

PRESSEMITTEILUNG #48 – 13. Februar 2020

Bernd Heinemann:

Das Arbeiten am Limit ist in vielen Krankenhäusern ein Dauerzustand

Anlässlich der Umfrage zur Arbeits- und Gesundheitsbelastung von Krankenhausärzten erklärt der gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Bernd Heinemann:

„Die Arbeitsbelastung von Ärztinnen und Ärzten, aber auch des Pflegepersonals ist erheblich. Das hat nicht nur Auswirkungen auf die Versorgungsqualität sondern stellt auch eine Bedrohung für die Patientensicherheit dar. Studien belegen, dass mit einem überhöhten Arbeitspensum auch die Zahl der gemachten Fehler steigt. Das Arbeiten am Limit ist in vielen Krankenhäusern ein Dauerzustand. Es darf jetzt kein „Weiter so“ mehr geben. Jamaika muss endlich die Arbeitsbedingungen in den Krankenhäusern stärker in den Fokus nehmen.

Zudem muss sich der Alltag in den Kliniken an die strukturellen Veränderungen der letzten Jahrzehnte anpassen. Die Medizin wird immer weiblicher. Inzwischen liegt der Frauenanteil unter den Medizinstudierenden bei über 70%. Das Berufsfeld wird aber nach wie vor stark von alten Rollenklischees geprägt, die dringend aufgebrochen werden müssen. Eine Mutterschaft ist im hiesigen System oft nur schwer mit der Ausübung des Berufs zu vereinbaren. Hier müssen sich gleichberechtigte Strukturen und bessere Bedingungen für alle unbedingt durchsetzen!“